Sportclub Tragwein/Kamig

Zugestellt durch Post.at

Jahresrückblick 2016

ASVÖ UNSER DACHVERBAND

www.sctk.net

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreunde!

Ich freue mich sehr, auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2016 zurückblicken zu können. Sportlich wie auch gesellschaftlich gibt es wieder sehr viel Interessantes vom vergangenem Jahr zu berichten.

Mit drei Meistertiteln (Tennis, Fußball U 14 - Mannschaft und Stocksport) sowie drei Vizemeistern (Fußball Kampfmannschaft, Ski - Waldaistcup Erwachsene und Tennis A Mannschaft) können wir wieder tolle Ergebnisse vorweisen.

Leider hat es für unsere Fußball Kampfmannschaft in den zwei hochdramatischen Relegationsspielen im Juni, nicht zum Aufstieg in die erste Klasse gereicht.
Ich bin jedoch sehr zuversichtlich, dass dieses Ziel in den nächsten Jahren zu erreichen ist.
Ich wünsche dem gesamten Team Fußball dazu alles Gute.
Mit dem Vizemeister der A - Mannschaft in der Sektion Tennis, konnten wir einen weiteren tollen Erfolg feiern. Es wurde auch hier der Aufstieg in die Bezirksklasse nur sehr knapp verpasst. Theoretisch könnte sich durch einige Umgruppierungen in der Liga, dieser sogar noch ausgehen. Herzliche Gratulation zu den erbrachten Leistungen.

Natürlich wurden nicht nur in den erwähnten, sondern in allen Sektionen super Leistungen erbracht, wie Sie sich in den Berichten der Sektionsleiter im Blattinneren selbst überzeugen können.

Mit der vergangenen 13. Eishallen - Saison in der Norbert Ederhalle, können wir wieder sehr zufrieden sein. Danke unserem Kernteam (Christa Thurnn, Rudi Hinterdorfer, Gerhard Meisinger und Franz Stöllnberger) und den über 100 freiwilligen Helferinnen und Helfern, die wieder zu diesem ausgezeichneten Erfolg beigetragen haben.

Fußball Sektionsleiter Franz Mörtenböck und sein Stellvertreter Josef Thurnn legten 2016 ihr Amt zurück. Ein herzliches Dankeschön den beiden Funktionären für die geleistete Arbeit. Franz wird weiterhin die Finanzen in der Sektion inne haben und Sepp bleibt als Hauptverantwortlicher für Gebäude und Platz in der TTI - Arena im Team. In Folge freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Nachfolgern Robert Hochedlinger und Rudi Hofko.

Funktionäre an der Basis in allen Vereinen sind ein sehr wertvoller Teil in unserer Gesellschaft, den es zu bewahren gilt.
Stellen wir uns Tragwein ohne die vielen Vereine mit Freiwilligen im Ehrenamt vor.
Es würde in vielen Bereichen in unserem schönen Ort etwas sehr Wichtiges fehlen.
Gerade in Zeiten der Veränderung braucht es Menschen, die sich für andere einsetzen und hierbei hat der Sport schon immer eine große Rolle gespielt.
Dass viele Tragweinerinnen und Tragweiner das auch sehen, sieht man daran, dass über 600 Personen beim Sportclub Tragwein/Kamig Mitglieder sind.
Ich bitte Sie, uns weiterhin die Treue zu halten, denn durch ihre Unterstützung, können wir einen großen Teil unserer Ausgaben abdecken.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Funktionärinnen und Funktionären, den Helferinnen und Helfern für die den unermüdlichen Einsatz und die Mithilfe in unserem Verein.
Danke den Sponsoren und Gönnern die uns immer unterstützen.
Ein besonderer Dank der Wassergenossenschaft Tragwein für die jährliche Unterstützung sowie unserem Hauptsponsor, der Gemeinde Tragwein.

Ich wünsche den Mitgliedern, sowie allen Tragweinerinnen und Tragweinern ein gutes und erfolgreiches Jahr 2017 und viel Freude beim Lesen unserer Zeitung.

Johann Voglhofer
Obmann

Geschätzte Tragweinerinnen und Tragweiner,
liebe Sportfreunde!

Der Sportclub Tragwein/Kamig ist ein überaus engagierter Verein. Dies zeigt sich im ehrenamtlichen Einsatz der verschiedenen Sektionen, im Willen bestmögliche Erfolge zu erzielen und im großen Bemühen, den Nachwuchs zu fördern!

Dr. Michael Strugl, Sportlandesrat für Oberösterreich hat mit den Landessportorganisationen die „Sportstrategie Oberwösterreich 2025“ entwickelt. In dieser Vision heißt es, dass Breitensport und Spitzensport gleichsam starke, nachhaltige Unterstützung im Sportland Oberösterreich erhalten: „Wir wollen nachhaltig eine starke Sport- und Bewegungskultur in den Köpfen der Oberösterreicher/innen verankern und die besondere Bedeutung und den hohen Stellenwert des Sports für alle Bereiche der Gesellschaft verdeutlichen. Wir wollen noch deutlich mehr Menschen bewegen, Sport zu betreiben und daher den Breitensport in jeder Altersgruppe stärken. Wir wollen unsere Talente fördern und zum Leistungs- und Spitzensport begleiten, um noch mehr oberösterreichische Erfolge zu ermöglichen“, unterstreicht Strugl.

Ich freue mich, dass es in Tragwein ganz im Sinne dieser Sportstrategie, eine sehr harmonische und vernetzte Zusammenarbeit gibt. Innerhalb der Sektionen, aber auch darüber hinaus. Im Besonderen möchte ich die Impulse der Gesunden Gemeinde anführen, die von unseren Sportorganisationen nicht nur mitgetragen, sondern vielfach auch professionell begleitet werden. Damit werden in der Bevölkerung Hemmschwellen abgebaut und Einstiegsmöglichkeiten geschaffen, die den Bedürfnissen der Einzelnen gerecht werden.

Sichtbar wird das breite sportliche Angebot in Tragwein auch durch die Nutzung der Turnsäle außerhalb des Schulunterrichts. Die Belegung der Turnsäle ist praktisch lückenlos an sieben Tagen der Woche gegeben und umfasst Trainingsangebote der Vereine ebenso, wie zeitlich befristete Kurse und eine hobbymäßige Nutzung diverser Initiativen. Diese Anlagen der Gemeinde nutzen zu können, ist ein weiterer Mosaikstein unserer Förderung von Sport und Bewegung.

Am Ende des Jahres darf ich auch aufrichtig für die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und SCTK danken. Gerade in der Betreuung der Norbert-Eder-Halle wird dies besonders sichtbar. Zu den schönen Erfolgen im Jahr 2016 möchte ich herzlich gratulieren und für das Neue Jahr wünsche ich allen viel Freude am Sport und beste Gesundheit!

Alles Gute!

Josef Naderer
Bürgermeister

Liebe Tragweinerinnen und Tragweiner!
Liebe Sportlerinnen und Sportler!

Freizeit und Sport sind zwei wichtige Säulen, die uns im Alltagsleben begleiten. Wir alle werden ja immer mehr im Berufsleben gefordert und suchen nach einem Ausgleich, Entspannung und auch nach Selbstbestätigung. Für diese Bedürfnisse ist Sport die ideale Grundlage, weil Sport genau dieses Bestreben erfüllen kann. Wir sind auf Grund der Vielfalt an Sektionen im SCTK, welche einen großen Bereich an sportlichen Aktivitäten abdecken, in der glücklichen Lage, für Tragwein ein gutes Gesamtangebot bieten zu können. Eine wichtige Herausforderung ist es, diese Angebote an die Jugend zu bringen und somit für Nachwuchs zu sorgen, welcher für den SCTK von großer Bedeutung ist. Es wird trotz all der Angebote immer schwieriger, Kinder und Jugendliche für den aktiven Sport zu begeistern.

Der SC Tragwein/Kamig jedoch ist immer wieder bemüht, über seine Funktionärinnen und Funktionären auf die Vielfältigkeit der sportlichen Aktivitäten aufmerksam zu machen – und es gelingt auch immer wieder, Kinder und Jugendliche ins Boot zu holen und so zum Sport zu animieren! Da wären zum Beispiel die Balltiger, wo bereits die Kleinsten den Dreh mit dem Ball schnuppern dürfen, oder bei den Schnuppertagen von Taekwondo, wo sich jeder ein Bild davon machen kann, was denn da so geboten wird.

Wenn man bedenkt, dass auch Organisationen wie Feuerwehr, Rotes Kreuz, Theaterverein usw. in den selben Gewässern fischen, wird einem klar, dass wir in Tragwein ein Ort der Vereine sind, und viele Tragweiner/Innen in mehreren Vereinen aktiv sind. Ich bin der Meinung, genau das macht es auch aus! Wir in Tragwein haben eine tolle Vereinskultur und einen guten gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Ich möchte mich bei allen Funktionär/Innen des SCTK für ihren Einsatz Bedanken. Durch Eure Arbeit mit und für die Jugend wird ein Fundament für die Zukunft geschaffen.

In der heutigen Zeit, wo im Arbeitsleben schon jeder mehr und mehr zum Einzelkämpfer wird, sind Vereinsarbeit und sozialer Kontakt ein wichtiger Baustein für das weitere Zusammenleben in der Gemeinschaft. Ich werde auch weiterhin den SCTK nach meinen Möglichkeiten unterstützen!

Helmut Augl
Vizebürgermeister

Sektion Schi

Bericht von Walter Neulinger

Die Winter waren schon schneereicher, was für uns Wintersportler vieles einfacher gemacht hat. Aber wir lassen uns dadurch nicht entmutigen und können trotzdem auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Kinderwaldaistcup

Zum Training mussten lange Anfahrtswege nach Haus im Ennstal oder Lackenhof am Ötscher in Kauf genommen werden. In der nächsten Umgebung war ein Stangentraining nur in Liebenau möglich. Das ganze wurde meist in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen durchgeführt wo der Lift am Abend nur für uns eingeschalten wurde. Einmal gab es im Training einen heftigen Schneesturm welcher den Blick derart einschränkte, dass gerade noch das nächste Tor sichtbar war.
Das erste Rennen wurde am 15. Jänner bei Flutlicht in Liebenau durchgeführt.
Weitere Rennen folgten am 29.Jänner in Kirchbach (ebenfalls bei Flutlicht), ein Doppelrennen am 13. Februar von der Union Schönau in St. Georgen am Walde und am 21. Februar der Vielseitigkeitslauf in Liebenau.

Wintersporttag mit der Volkschule Tragwein

Am 22. Jänner wurde zum zweiten Mal ein Schitag mit den Schüler/innen der 3. und 4. Klasse der Volksschule Tragwein organisiert. Dabei wurden die Kinder mit wahrlich kaiserlichem Winterwetter am Sternstein belohnt. Die Betreuung auf der Piste haben wieder 11 freiwillige Instruktoren vom SC-TK Schi Team übernommen, die zusätzlich von einigen Eltern und Opas unterstütz wurden. Danke dass sie dafür einen Tag Urlaub geopfert haben.

Waldaistcuptraining am Ötscher

Auch bei den großen gab es wenige Trainingskilometer. Zum Beispiel konnte am 24. Jänner die Distelpiste für ein Intensivtraining reserviert werden. Dabei kamen auch die neuen Torflaggen, gesponsert von der Raika Tragwein zum Einsatz. Danke für die Unterstützung.

WAC - Slalom in Liebenau

Der Flutlicht Slalom in Liebenau hat sich mittlerweile zu einem Mega Schievent im Bezirk entwickelt. Es herrscht eine Stimmung wie beim Nightrace in Schladming wenn sich die Läufer in 2 Durchgängen durch den Stangenwald kämpfen. Ganz besonders die Übergänge auf der Wellenbahn sind für so manchen eine große Herausforderung.
Der SC-TK konnte mit Elisabeth Hoch, Daniel Steinbauer, Wolfgang Gattringer und Gerhard Killinger sogar 4 Einzelsiege einfahren. Am Stockerl waren aber auch noch Victoria Hoch, Pia Astleitner und Michael Thurnn zu finden.
Den nächsten Sieg gab es gleich ein paar Stunden später in Zusammenarbeit mit den Radsportlern beim Sportlermaskenball. Die Darbietung um den „Schuh des Manitus“ steppte sprichwörtlich den Maskenball.

Kinderschikurs und Racingcamp am Ötscher

Beim Kinderschikurs in den Semesterferien gab es einen Teilnehmerrekord mit 148 Kindern. Anfänglich hat mir die große Teilnehmerzahl Sorgen bereitet, jedoch konnten nach einigen Telefonaten neue und alte Betreuer gewonnen werden die mit vollem Einsatz dabei waren. Somit wurden die Gruppengrößen wie bewährt klein gehalten um einen optimalen Lernerfolg zu erzielen. Am dritten Tag gab es wiederum das traditionelle Abschlussrennen, dessen Ergebnis mit der Siegerehrung bei der Stiegenwirtin gebührend gefeiert wurde. Durch den Besucheransturm von Jung und Alt (sorry - Junggeblieben) waren auch sämtliche Stehplätze vergeben. Dank der guten Vorbereitung von unserer Wirtin wurden alle bestens versorgt.
DANKE vor allem an die Helfer!

Apres Skifahrt am Hochkönig

Die 6te Auflage der Apres-Skifahrt führte uns am 27. Februar wieder nach Mühlbach am Hochkönig. Die Teilnehmer wurden bei Königswetter mit einem genussvollen Schitag belohnt. Den Abschluss bildete wieder die Einkehr auf der Zapferlalm mit nächtlicher Abfahrt mit Einsatz der Stirnlampen.

Abschlussrennen der Erwachsenen am Ötscher

Die letzten beiden WAC Rennen am Ötscher wurden am 6. März von den Sportlern des SC-TK und der Union Unterweissenbach organisiert. Nach 8 erfolgreichen Jahren verdrängte uns St. Oswald auf den 2ten Platz in der Mannschaftswertung. Ein absolutes Highlight an diesem Tag war die zweimalige Tagesbestzeit von Daniel Steinbauer vom SC-TK, der mit seinen 16 Jahren alle arrivierten Läufer in den Schatten stellte. Gratulation!

Waldaistcup Siegerehrung in St Oswald (1.April)

Die Gesamtsiegerehrung fand am 1. April beim Gewinner der Mannschaftswertung in St. Oswald statt. Sie war perfekt vorbereitet und ein würdiger Abschluss der Saison. Besonders der Besuch vom ÖSV Präsidenten Pum Hans krönte das Fest. Hans begeisterte wie gewohnt mit seiner bodenständigen, natürlichen Art. Bei der Pokalübergabe strahlten natürlich alle

Sommer Ski Weekend im Hochseilgarten Gröbming

Nach längerer Pause organisierte Michael Thurnn und Wolfgang Gattringer wieder ein Sommer Camp. Am 23. Juli ging es noch Gröbming in Österreichs größten Hochseilgarten. 33 Wagemutige ließen sich nicht abhalten und versuchten sich am Anfang noch am grünen Einstiegsparkour doch rasch wurde das Interesse für rot, gelb, blau und dem schwarzen Parkour geweckt. So manche konnten gar nicht genug kriegen wodurch die Heimreise erst nach Schließung des Kletterparks um 18:00Uhr möglich war. Kurzum - es war ein Tag der nach einer Wiederholung ruft!

Schigymnastik

Bereits vor der Schigymnastik wurde im September zur Saisonvorbereitung mit einem Lauftraining gestartet. Die Teilnehmerzahl war dabei noch sehr bescheiden. Das änderte sich jedoch schlagartig als am 11. Oktober die Schigymnastik in der Turnhalle begann. Bis zu 50 Sportler nahmen an Spitzentagen daran teil. Das ganze wurde natürlich aufgeteilt, Daniela Bindreiter mit den Jugendlichen und Erwachsenen im Volksschulturnnsaal und Jürgen Hoch gemeinsam mit Walter Neulinger mit den Kindern im Turnsaal der NMS. Mit dieser Aufteilung kam jeder auf seine Rechnung.

Kitzsteinhorn

Am 22. Oktober startete eine kleine Gruppe des SC-TK Schiteams am Kitzsteinhorn in die aktuelle Schisaison. 20cm Neuschnee am Gletscher, und strahlender Sonnenschein waren die ideale Mischung für ein traumhaftes Wochenende. Zusätzlichen Ansporn gab uns die Jugend Europacupmannschaft im Buckelpistenfahren, die im selben Quartier nächtigten. Das Buckelpistenfahren betreiben wir zwar nicht Wettkampfmäßig. Das beobachten ihrer Fahrkünste war aber für uns überaus faszinierend.

Schibasar

Gemeinsam mit dem Elternverein wurde Anfang November der Schibasar im Pfarrheim veranstaltet. Heuer war erstmals der Zulauf und Umsatz leicht rückläufig. Unterm Strich war es immer noch ein Erfolg auf den man stolz sein kann.

Koordinationstraining in der Eishalle

Der Versuch mit einem Koordinationstraining in der Eishalle hat sich bestens bewährt, sodass es am 25 November eine Wiederholung vom Vorjahr gab. Viele Übungen und Spiele standen am Programm. Danach gab es noch einen kleinen Imbiss im Eisstüberl mit gemütlichen Ausklang und jeder Menge Diskussionsstoff der bevorstehenden Schisaison.

Vorschau

- *Apres-Skifahrt zum Hochkönig am 18. Februar 2017*
- *Schikurs und Racingcamp am Ötscher von 23. bis 25. Februar 2017*
- *Alle Renntermine werden auf der Homepage www.sctk.net bekanntgegeben*
- *Für die Durchführung der Schiortsmeisterschaft haben wir schon ein Gesuch an Frau Holle gesendet. Termin wird von ihr festgelegt.*

Ich möchte den Läufern eine erfolgreiche und vor allem unfallfreie Saison wünschen. Bedanken möchte ich mich bei allen Sponsoren der Gemeinde, freiwilligen Helfern und dem gesamten Team für die gute Zusammenarbeit!!!

Bericht von Martin Ittensammer

Mallorca April

Im April waren 10 Radfahrer in Mallorca auf Trainingslager.
Bei idealen Wetterbedingungen um die 20° und Sonnenschein wurden jeden Tag Touren zwischen 90-200 km gefahren.
Gesamt wurden in den 9 Tagen um die 1.100 km und über 10.000 Höhenmeter zurückgelegt.
Es war anstrengend, aber die Tage werden bei allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben.

Triathlon Mai

Am Samstag den 21. Mai 2016 wurde der 9.BT-BAU Triathlon am Badesee veranstaltet.
Bei den Einzelstartern setzte sich Roman Hintersteiner vor Gerhard Stumbauer aus St. Oswald und Manuel Walch durch.
Als jüngster Teilnehmer belegte der erst 12-jährige Adrian Stieger den hervorragenden 5. Gesamtrang.
Die Staffelwertung gewann die Mannschaft KULTT-Kulturverein Tragwein mit Peter Luftensteiner, Manfred und Günther Gattringer.
In der Mixed-Staffel siegte die Mannschaft Gartenstraße mit Vera Luftensteiner, Gruber Florian und Johann Gusenbauer.

Ferienprogramm Juni

Am Samstag den 16. Juli veranstaltete die Sektion Rad wieder ein Ferienprogramm. Zuerst fuhren alle 22 Kinder eine anspruchsvolle MTB Runde rund um Tragwein. Danach konnten noch alle ihre Koordination bei verschieden schwierigen Hindernissen im MTB Parkour am Sportplatz üben. Alle Kinder hatten viel Spaß dabei! Danke an alle Betreuer, die mitgeholfen haben, für die Kinder einen tollen Nachmittag mit dem Rad zu organisieren.

Triathlons / Ironman / Duathlon - Staatsmeister!

Großartige Erfolge für Roman Hintersteiner bei den Triathlons. In Traun erreichte er den 13. Gesamtrang (3. in seiner Klasse). In Linz beim Halbironman schaffte Roman den sehr guten 11. Gesamtrang. Einen weiteren Meilenstein erreichte er beim Ironman in Klagenfurt. Mit 9 Stunden und 36 Minuten schaffte er als 162ster einen weiteren absoluten Spitzenplatz (von 3000 Startern).

Duathlon: Peter Luftensteiner wurde bei der Sprintdistanz in Deuschlandsberg im September in seiner Klasse Staatsmeister.
Gratulation an alle zu diesen hervorragenden Leistungen!

Achensee Juni

Die heurige MTB Mehrtagestour verbrachten wir bei schönstem Wetter in Maurach am Achensee. Zuerst machten wir eine 2-Tages Etappe von Maurach zur Falkenhütte und wieder retour. Die Bergwelt Tirols zeigte sich dabei von seiner schönsten Seite. Diese anstrengende Tour (mit doch einigen Trage- und Schiebepassagen) beeindruckte uns durch coole Trails und dem wunderschönen Bergpanorama. Am dritten Tag ging es entlang vom Achensee ins Rofangebirge.

MTB Rennen Juli

Wurm Markus nahm beim 3 Stunden MTB-Rennen in Grünbach teil. Er belegte den sehr guten 4. Platz. Theresia Thurnn und Ilse Meisinger fuhren als Mixt Staffel mit und erreichten den 6. Platz.
Auch bei einigen Zeitfahren war Markus Wurm dabei. In allen Rennen belegte er Top Plätze unter den ersten 10. Beste Platzierung war in Mauer Platz 2.
Gratulation - super Leistung!

Sektion Tennis

Bericht von SL Mario Sacher

Früher Saisonstart

Dank „Turbo-Platzwart“ Christoph Hinterleitner konnten wir heuer bereits Ende März (so früh wie noch nie) mit dem Spielbetrieb beginnen. Christoph war dann wegen der Wetterkapriolen die ganze Saison über stark gefordert, hat trotz der teils sinnflutartigen Regenfällen fast menschenunmögliches geschafft und die Plätze immer wieder toll hergerichtet. Ein ganz ganz herzliches DANKESCHÖN an dieser Stelle an dich lieber Christoph!!!

Kids-Trainingswochenende zu Pfingsten

Leider mussten wir den Nachwuchs-Lehrgang zu Pfingsten wetterbedingt in der Halle in Bad Zell abhalten, was aber der Begeisterung keinen Abbruch tat. 17 Kids trainierten fleißig unter der Anleitung von Oliver, Saskia und Christoph Hinterleitner. In weiterer Folge wurden die Kinder dann gemäß der Spielstärke in Kleingruppen für das wöchentliche Training eingeteilt.

Kinder-Trainingswoche in den Sommerferien

Mit unseren Trainern Christoph und Oliver Hinterleitner sowie Andi Bauernberger und Michael Lindner wurde von 25. bis 29. Juli jeden Vormittag fleißig Tennis gespielt.
15 Kids im Alter zwischen 6 und 13 Jahre waren voll motiviert bei der Sache – auch die abschließende Grill- u. Eisparty wurde durchaus positiv aufgenommen.
Ein herzliches DANKESCHÖN an die Trainer, Grillmeister, Helfer und vor allem an die tollen Kinder!!!

Freiwald-Team holt Meistertitel, 1er-Mannschaft Vizemeister

Der Wiedereinstieg in den Freiwaldcup brachte gleich in der ersten Saison den souveränen Meistertitel in der Gruppe G. Aber noch viel schöner ist die Tatsache, dass 24 (!) Spieler(innen) im Alter zwischen 15 und 70 Jahren kamen zum Einsatz und die Matches sich zu wahren Publikums-Magneten entwickelten.

Ein großer Erfolg gelang auch der Herren-1er-Mannschaft – die Burschen um Mannschaftsführer Markus Nesser wurden Vize-Meister in der 1. Klasse. So werden wir höchstwahrscheinlich im nächsten Jahr erstmals in der Bezirksliga spielen. GRATULATION!

Freiwaldcup Gruppe G	Punkte	Matches
1. SC Tragwein/Kamig	10:2	43:11
2. Unterweitersdorf 3	10:2	35:19
3. Allerheiligen/Rechberg	8:4	30:24
4. Schönau 2	6:6	21:33
5. Union Lasberg 2	4:8	22:32
6. Union Summerau 3	4:8	24:30
7. UTC Reichental 2	0:12	14:40

Herren 1 - 1. Klasse Nord	Punkte	Matches
• 1. DSG Union Gutau 1	20: 4	55:17
• 2. SC Tragwein/Kamig 1	20: 4	53:19
• 3. SV Gallneukirchen 2	19: 5	51:21
• 4. TSU St. Leonhard 1	12:12	36:36
• 5. UTV Summerau 2	12:12	33:39
• 6. SPG Au/Naarn/Mitterkirchen 1	11:13	37:35
• 7. ASKÖ Ebelsberg 1	8:16	26:46
• 8. TV Kronast 1	4:20	22:50
• 9. Union Luftenberg/St. Georgen 2	2:22	11:61

Herren 2 – 3. Klasse Nord	Punkte	Matches
1. Union Schönau 1	23: 1	65: 7
2. SPG Au/Naarn/Mitterkirchen2	18: 6	50:22
3. SPG Königswiesen/St. Georgen 2	16: 8	47:25
4. SPG Langenstein/Mauthausen 1	13:11	37:35
5. SC Tragwein/Kamig 2	12:12	35:37
6. Union Aisthofen 1	9:15	27:45
7. UTC Grein 2	7:17	26:46
8. UTC Bad Kreuzen 2	6:18	20:52
9. SV Pregarten 3	4:20	17:55

S45 (Senioren) 1. Klasse	Punkte	Matches
1. UTC Katsdorf 1	27: 5	42: 6
2. ÖTB TV Perg 1	24: 8	36:12
3. UTV Summerau 1	20:12	28:20
4. UTC Scherb Rainbach 2	18:14	28:20
5. Union Waldburg 1	17:15	24:24
6. TSU Neumarkt/Mühlkr. 1	15:17	21:27
7. SC Tragwein/Kamig 1	8:24	12:36
8. UTC Scherb Rainbach 3	8:24	14:34
9. SPG Königswiesen/St. Georgen 2	7:25	11:37

BT-Bau Open 2016

Zum zweiten Mal nach 2011 holte sich der topgesetzte Ansfeldner Dominic Traxler (ÖTV-Nr. 25) den Titel bei unserem Traditionsturnier. Der amtierende Landesmeister, der für UTC Steyr in der 1. Bundesliga aufschlägt, behielt im Finale gegen den Salzburger Daniel Geib (ÖTV-Nr. 26) mit 6:3, 6:2 die Oberhand. Das Tragweiner Publikum sah auch heuer wieder ein gut besetztes Turnier mit vielen spannenden Matches. Den dritten Platz teilten sich Markus Egger (ehemaliger Coach von Daniel Köllerer und Sparring-Partner im Daviscup-Team) und der erst 15-jährige Simon Traxler. Der „kleine" Bruder des Siegers ist nicht nur die Nummer eins im Österreichischen U16-Ranking, sondern gilt auch als eines der größten Talente im heimischen Tennis.
Aus Tragweiner Sicht erreichten Oliver Hinterleitner und doch etwas überraschend Michael Lindner das Achtelfinale.

Abschließend darf ich mich bei allen Helfern der Sektion Tennis und natürlich bei unseren Sponsoren, allen voran der Fa. BT-Bau, recht herzlich bedanken. Ein DANKE auch an meine Sektionsleiter-Kollegen und an unseren Obmann Hans Voglhofer für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf die Tennissaison 2017!

Sektion Fußball

Bericht von SL Robert Hochetlinger

Mit sehr viel Freude habe ich die Sektionsleitung von Franz Mörtenböck übernommen. Ich möchte Ihm auf diesem Weg noch einmal meinen großen Dank für seine Arbeit als Sektionsleiter aussprechen. Er war in den letzten Jahren immer da wenn es darum ging die Finanzen positiv zu gestalten, die Kantine zu betreuen usw. Ich bin daher sehr froh, dass er sich weiterhin um die Finanzen kümmert und dabei sehr bemüht ist immer wieder neue Sponsoren für die Sektion zu finden. Generell ist es für mich ein gutes Gefühl, dass wir die Funktionärspyramide hinter dem Sektionsleiter im vergangenen Winter so breit aufgestellt haben, dass für jeden einzelnen die Arbeiten in der Sektion überschaubar bleiben.

Bleiben wir gleich bei den Funktionären, im Sommer hat mir Thurnn Sepp alias „Gauggi" mitgeteilt die Funktion als Sektionsleiter Stv. zurückzulegen. Als neuen Stv. konnte Hofko Rudi aus der Riege der Fußballsenioren gewonnen werden. Thurnn Sepp wird uns weiterhin bei der Platzpflege rund um die Anlage zur Verfügung stehen. Gut aufgestellt geht es also in das neue Jahr 2017 wo es sicher wieder spannende Aufgaben zu bewältigen gilt.

Im Kantinenbereich gab es ebenfalls eine Veränderung, Thurnn Christa, die in der Kantine in den letzten Jahren ein Garant für Sauberkeit und Ordnung war, hat uns gebeten für diese Arbeiten jemand anderen zu finden. Mit Frau Mayrhofer Hannelore konnten wir rasch Ersatz finden und sind sehr froh darüber. Danke Christa für deinen Einsatz der sehr oft nicht einfach war!!

Nun zum Sportlichen: Die Sektion Fußball war auch im Jahr 2016 wieder sehr erfolgreich in den jeweiligen Meisterschaften vertreten. Im Nachwuchsbereich rund um Mayrhofer Christian wurde die Herbstmeisterschaft mit einer U16, U13, U11 und einer U9 die Meisterschaft bestritten. Wir können sehr stolz darauf sein, den Betrieb ohne Spielgemeinschaft aufrecht halten zu können. Gratulieren möchte ich noch der U14 aus der Saison 2015/2016 zum Erreichen des Meistertitels! Mittlerweile kümmern sich 13 Nachwuchstrainer um unsere Jungs, die Ihre Arbeit mit Freude, Leidenschaft vor allem aber mit der nötigen Ruhe bestreiten – Danke für die vielen freiwilligen Stunden die Ihr dabei aufwendet. Einen genaueren Überblick finden Sie beim Bericht Nachwuchs.

Die Kampfmannschaft rund um Trainer Szabolc Szlegetes „Segi" hat uns in der abgelaufenen Meisterschaft mit dem Erreichen der Relegation gegen die Union Saxen viel Freude bereitet. Nach der 1:2 Heimniederlage wurden noch einmal alle Kräfte für das Rückspiel gesammelt, wo es noch einmal richtig zur Sache ging. Dramatischer hätte diese Partie auch nicht verlaufen können, nach dem 0:1 zu Hause waren die Erwartungen nicht mehr all zu hoch. Und dann kam alles anders – 1:1, 1:2 – Verlängerung. Saxen war nun von unseren Fans erobert und es fehlte nicht viel zur großen Feier.

Nach einer kurzen Vorbereitung im Sommer ging es im Baunti Cup weiter, auch da konnte unsere Mannschaft überzeugen. Nach dem erkämpften Sieg gegen die Union Schweinbach konnten die Jungs gegen die Union Edelweiß noch einmal vor einer tollen Zuschauerkulisse ihr Talent unter Beweis stellen. Sehr erfolgreich konnten wir den Start in die neue Saison 2016/2017 starten. Nach den ersten 4 Runden kam jedoch ein Knick in die Erfolgskurve, Trainer wie Spieler haben sich aber nach einigen Runden wieder aus diesem Tief herausgekämpft und so können wir mit etwas Abstand zur Spitze den Angriff im Frühjahr starten. Es bleibt spannend, unterstützen Sie die junge Tragweiner Mannschaft weiterhin!!!

Die Reserve Mannschaft liegt leider doch etwas hinter den Erwartungen. Ist jedoch damit zu begründen, dass auf Grund der Ausfälle von einigen gestandenen Spielern der Kader ordentlich verjüngt werden musste. Die jungen Spieler sind aber bereits sehr gut im Erwachsenen Fußball angekommen und haben dies auch bewiesen. Im Frühjahr sollte eine weitere Steigerung möglich sein!
Gemeinsam Ziele zu erreichen, das zeichnet uns vom Spieler bis zu den Funktionären aus. Egal ob bei der Organisation des Faschingsballes, der Faschingssitzung oder von Ortsmeisterschaften. Mit diesem Einsatz werden wir auch in der Zukunft weiterhin erfolgreich auftreten können – auf und abseits des Rasens.
Danke – an alle die uns im letzten Jahr unterstützt haben, die Pflege der Anlage sowie die Finanzierung des Spielbetriebes ist nur möglich durch Ihre Unterstützung. Der Großteil der finanziellen Unterstützung kommt dabei aus den Tragweiner Unternehmungen. Wir werden auch in Zukunft den SC Tragwein/Kamig in der Region würdig vertreten und weiterhin alles daran setzen die Jugendarbeit wie gewohnt fort zu setzen.
Danke – an unsere Fans, in Zeiten wo es nicht so lief brauchten wir Eure Unterstützung und Ihr habt uns diese Unterstützung gegeben. Bei den meisten Auswärtsspielen waren wir in der Überzahl, was vor allem unseren jungen Spielern einen gewissen Rückhalt gibt. Begleiten Sie uns auch im neuen Jahr von Spiel zu Spiel – die Mannschaft wird Sie nicht enttäuschen und um jeden Zentimeter für unser gemeinsames Ziel erstklassig zu werden kämpfen!!

Kinderfasching

Sonntag, den 26. Februar 2017
14:00 Uhr Gasthaus Stiegenwirtin
Für gute Stimmung sorgt
„DJ Mario“

Fotogalerie

Fotogalerie

Bericht von NWL Christian Mayrhofer

Nachwuchs

Eine Kernaufgabe im Fußballnachwuchs ist es, dafür Sorge zu tragen, dass immer wieder jüngere Kinder im Bambini Bereich, in dem Spiel und Spaß im Vordergrund stehen, einsteigen. Wichtig ist hier aber vor allem, zuerst die Begeisterung für den Fußball bei den Kids zu wecken, um später ein erfolgreicher Nachwuchsspieler zu werden. Weites ist uns aber auch die frühzeitige Ausbildung unserer Kinder deswegen ein Anliegen, damit wir im Nachwuchsbereich solange wie möglich eigenständig bleiben können und keine Spielgemeinschaften mit Nachbarorten eingehen müssen.

Als Auftakt hatten wir bereits im Frühjahr den Kindergarten Tragwein zu einem Probetraining auf unserer Sportanlage eingeladen. An diesem Vormittag konnten wir mehr als 50 Kindern das Fußballspielen an verschiedenen Stationen näherbringen.

Aufgrund dieses sehr erfolgreichen Probetrainings starteten wir im Sommer mit einer internen U7 Mannschaft. Diese umfasst die Jahrgänge 2010/2011.

Seit Ende August wurde 2x wöchentlich eifrig trainiert. Im Winter wird einmal wöchentlich jeweils mittwochs von 17:00 – 18:00 in der VS - Turnhalle Gas gegeben.

Für interessierte Kinder ist ein Einstieg ins Training jederzeit möglich. Für Auskünfte und Anmeldungen steht hier Hannes Wurmsdobler unter 0676 / 81 42 80 772 gerne zur Verfügung.

Ab Herbst 2017 planen wir mit dieser Mannschaft in der U8 Turnierform am Meisterschaftsbetrieb teilzunehmen. Zur Vorbereitung werden wir im Frühjahr mehrere Freundschaftsspiele ausgetragen

Bereits im OÖFV-Turniermodus spielt unsere U9. Hier schaffte es Dominik Grössling mit seinem Team, Stefan und Tanja Lengauer und Christoph Langthaler die Kids so zu motivieren und zu schulen, dass aus vier verlorenen Spielen beim ersten Turnier nur noch ein verlorenes Spiel bei den nachfolgenden 3 Turnieren zu Buche stand. Respekt vor dieser Leistungssteigerung! Wichtig ist aber auch diesem Betreuerteam, dass immer Spiel und Spaß im Vordergrund stehen.

Seit 19. November wird auch hier in der Halle trainiert. Mit vier Turnieren in den Wintermonaten wird die Hallensaison komplettiert.

U9 - Mannschaft

Hervorragend schaffte die letztjährige U10 ihren Umstieg in die U11. Mit dem größerem Spielfeld, bereits neun Spielern, Rückpassregel und Abseits waren die Anforderungen an die Spieler völlig neu. Unter der Leitung von Andreas Haider, Jürgen Prüller, Wolfgang und Thomas Altzinger konnten die anfänglichen Schwierigkeiten von Match zu Match wesentlich verbessert werden.

Obwohl es im Kinderfußball keine Punkte und Tabellen gibt, können wir trotzdem der U11 mit 2 Unentschieden und 7 Siegen im Herbst zum inoffiziellen Meistertitel gratulieren.

Besonders hervorheben möchte ich die Moral dieser Mannschaft, die so manch verloren geglaubtes Spiel noch in einen Sieg umwandeln konnten.

Nachhaltigen Eindruck hinterließ die EM in Frankreich wohl in der Altersklasse der U13. Denn mit fünf spätberufenen Neueinsteigern, lag die Hauptaufgabe des Trainerteams daran eine Mannschaft zu formen und die Grundtechniken zu festigen. Die Entscheidung im Herbst noch auf Kleinfeld zu spielen war richtig und so konnten Thomas Wahlmüller, Klaus Steininger und ich aus dem 16-Mann Kader eine solide, einheitlich agierende Mannschaft bilden.

In einer gleichwertigen Gruppe hatte man hier von Spiel zu Spiel die Entscheidung selbst in der Hand. Kurze Momente von Unachtsamkeiten, und hin und wieder das nötige Glück entschieden hier über Sieg und Niederlage.
Das gesetzte Ziel des Trainerteams, nämlich die Steigerung jedes einzelnen Spielers und als Mannschaft, konnte erreicht werden. Mit drei Siegen, zwei Unentschieden und fünf Niederlagen konnte man den guten 4.Tabellenrang erreichen.
Mit einem intensiven Hallentrainingsprogramm werden nochmals die Grundlagen jedes Einzelnen gefestigt und erweitert, sodass man dann die große Herausforderung „Großfeld“ in Angriff nehmen kann.

U11 - Mannschaft

U13 - Mannschaft

U16- Mannschaft

Bevor ich abschließend zur U16 komme, noch einige Worte zur Arbeit im Nachwuchsbereich.Mit Übernahme des Nachwuchsleiters hatte ich mir einige Punkte gesetzt, welche mir für unseren Nachwuchs besonders wichtig erschienen. Das größte Bestreben war und wird es sein, geschulte Trainer zu haben, die ihr Wissen an unsere Nachwuchskicker weiter geben. Jürgen Prüller und Wolfgang Altzinger nutzten diese Chance und absolvierten im November und Dezemder den Kindertrainer Lehrgang des OÖFV in Obertraun. Ebenso finden in regelmäßigen Abständen interne Trainer- und Betreuerschulungen unter der Leitung von Didi Latzel statt. Besten Dank auf diesem Wege für die lehrreichen Schulungen, seitens Didi und der großen Teilnehmerzahl seitens Trainer und Betreuer.
Ein weiterer sehr wichtiger Punkt war immer die Schulung bzw. Weiterbildung unserer Nachwuchs Torleute. Mit Klaus Schützeneder, seinerseits Torwart beim Regionalliga Mitte Verein St. Florian, sollte dieser Punkt nun langfristig erfüllt sein. Klaus betreut regelmäßig unsere angehenden Torleute in allen Alterstufen.
Ausserdem möchte ich mal generell erwähnen, welchen Spaß es macht zu sehen, mit welchem Einsatz alle Trainer und Betreuer Woche für Woche ihre Freizeit am Fußballplatz verbringen und es immer wieder schaffen all die Nachwuchskicker bei jedem Wetter für Training und Spiel zu begeistern.

Konrad Swietek, Kevin Hochetlinger, Didi Latzel und Werner Mühlbachler formten im Herbst aus unserem Meister der U14 die neue U16, wobei drei Spieler von oben runterrücken durften.
Mit einem 18-Mann/Frau Kader startete man unvoreingenommen in die neue Saison. Mit insgesamt fünf anderen Mannschaften absolvierte man eine Hin- und Rückrunde und kämpfte bis zum letzten Spieltag um den Meistertitel. Das Niveau der ersten vier Mannschaften war sehr ausgeglichen. Mit einem Rückstand von vier Punkten auf den Meister, konnte man die Saison auf dem erfolgreichen 4. Platz beenden. Dabei erreichte man das beste Torverhältnis, mit den meisten geschossenen (33) und am wenigsten erhaltenen Toren (18) der Liga. Neben der tollen Mannschaftsleistung und sieben verschiedenen Torschützen, hatte Manuel Mühlbachler (erst 13 Jahre alt) als Torschützenkönig mit 13 Toren maßgeblichen Anteil am Saisonerfolg.
Am 22. November startete die U16 mit dem Hallen- und Lauftraining und bestreitet vier Hallenturniere, ehe es wieder im Frühjahr raus auf den Rasen geht.

Abschließend möchte ich mich bei allen Eltern für Ihr Vertrauen und auch ihr Verständnis, bei unseren Spielern für den gezeigten Ehrgeiz und die tollen Leistungen, bei allen Trainern und Helfern für ihren nicht immer selbstverständlichen Einsatz bedanken.
Im Namen des Teams der Sektion Fußball-Nachwuchs wünsche ich allen ein frohes Fest, einen guten Rutsch und viele spannende und verletzungsfreie Stunden beim Sport im kommenden Jahr.

Senioren

Bericht von Rudolf Hofko

Vorbei sind die Zeiten in denen man 12-15 Seniorenspiele pro Saison absolvierte. Gerade mal drei Frühlings- und fünf Herbstpartien stehen am Ende des Jahres zu Buche, obwohl man, wie schon angekündigt, die traditionellen Freitagabendtermine verließ. Gründe dieser geringen Anzahl an Spielen sind einerseits dem trostlosen Wetter in den Frühlingsmonaten und andererseits, wie in den Jahren davor, der immer dünner werdenden Personaldecke zuzuschreiben. Hinzukommen die Verletzungen einiger Schlüsselspieler. Aus diesen Gründen gab es dieses Jahr dann nur eher mittelmäßige Ergebnisse.

Nichts desto trotz ist Seniorenchef Hofko „Schak“ Rudolf stets bemüht, den Teamgeist in der Mannschaft auf hohem Niveau zu halten und neue Kicker anzuwerben. An dieser Stelle der Appell: Mittwoch 19:00 Uhr Seniorentraining oder Spiel, jeder ist herzlichst Willkommen.

Ein Dankschön an unseren ewig jungen, hochagilen Mann auf der Schiene, Koppler „Pani“ Gerhard, für die Runde Bier anlässlich seines 50igsten Geburtstages.

Ferner gilt der besondere Dank unseren Schiedsrichtern Thurnn Josef, Mühlbachler Werner, Friedinger Jürgen und Wizany Gottfried sowie den, für das tolle Umfeld, verantwortlichen Personen.

VOLKSBANK
OBERÖSTERREICH

konzentriere dich auf deine Stärken,
STEUER RUDI
sorgt sich um deine Steuern !
RUDOLF HINTERDORFER
Steuerberatung | Bilanzierung
Rechnungswesen | Lohnverrechnung
Planung | Firmengründung | Sonderberatung

www.btbau.com
BT BAU
Beton- und Tiefbau Technik GmbH

Bericht von SL Christian Grabmann

A Mannschaft – Regionalklasse

Nach dem Abstieg aus der Landesklasse spielen wir heuer in der Regionalklasse Nord. Ziel unserer A Mannschaft ist der Wiederaufstieg in die zweithöchste Spielklasse von OÖ.
Nach 6 Runden und ebenso vielen Siegen sind unsere Jungs an der Tabellenspitze platziert.
Die größten Konkurrenten um den Meistertitel sind neben der Union Gutau, ASKÖ Linz Froschberg und Ottensheim. Gegen alle drei Mannschaften müssen wir im Herbstdurchgang noch spielen. Dies werden mit Sicherheit spannende Kämpfe werden. Auf diesem Wege möchten wir uns bei unseren treuen Fans für ihre Unterstützung bei jedem Heimspiel bedanken.

B Mannschaft – Auf geht's in der 1. Klasse

Durch den Ausfall einiger Leistungsträger starteten wir heuer in der 1. Klasse. Für Julian Hahn, Philipp Friedinger, Bernhard Prantner und Philipp Schützeneder zählt heuer nur der Aufstieg. Mit Mannschaftsführer Jürgen Prüller ist dies heuer auch möglich. Da die Klassen nach der heurigen Saison umstrukturiert werden, reicht ein dritter Platz um nächstes Jahr in der Kreisklasse zu spielen. Da die Spieler durchwegs eine hohe Trainingsbeteilligung aufweisen, steht dem sicher nichts im Wege

C Mannschaft – Mit neuem Schwung in der 1. Klasse

Nach unserem ersten Jahr in der Herren-Meisterschaft sind unsere Nachwuchshoffnungen, Viktoria und Niklas Friedinger, voll im Erwachsenensport angekommen. Mit den Plätzen 11 (Niklas) und 15 (Viktoria) haben sie sich einen Platz im oberen Drittel der Einzelrangliste erkämpft – weiter so!
Ergänzt durch die Routiniers Jürgen Prüller, Günter Dreiling und Andreas Friedinger, steht unsere „C“ zurzeit auf dem ausgezeichneten 3. Rang und somit auf einem Aufstiegsplatz!
Mit dem nötigen Trainingsfleiß und ein wenig Spielglück, sollte im Frühjahr der Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse möglich sein.

ASVOÖ TT Landesvergleichswettkämpfe

Am 9. und 10. Jänner fanden in der Landessportschule auf der Gugl die diesjährigen ASVOÖ Tischtennis Landesvergleichswettkämpfe statt. 40 Herren und 27 Nachwuchsspieler kämpften in verschiedenen Klassen um Pokale, Medaillen und Plätze.
Die herausragende Leistung lieferte dieses Mal Alexander Meisinger ab. Der A-Mannschaftsspieler des SCTK kämpfte sich ungeschlagen bis ins Finale vor und verlor dort nur gegen die aktuelle Nummer 4 der OÖ Landesliga Martin Waibel aus Kremsmünster. Das Ergebnis rundeten Christian Grabmann als 7. und Patrik Meisinger als 9. noch ab. Im Doppel erreichten dann Meisinger/Meisinger den ausgezeichneten dritten Platz.
Im Nachwuchs hingen die Trauben heuer leider zu hoch und es konnte leider kein einziger Podestplatz errungen werden. Aber mit Trainingseifer sind wir im nächsten Jahr sicher wieder unter den Siegern vertreten. Die nächsten ASVOÖ TT Landesvergleichswettkämpfe finden in Tragwein am 7. und 8. Jänner 2017 statt.

Der Tischtennisnachwuchs

Unser Tischtennisnachwuchs ist der ganze Stolz der Sektion Tischtennis. Bis zu 20 Kinder tummeln sich Mittwochs und Freitags im VS Turnsaal und versuchen ihr Tischtennisspiel zu perfektionieren. Dank engagierter Nachwuchstrainer, wie Andreas Friedinger (Coach des Jahres 2014) oder Alexander Meisinger (Coach des Jahres 2006), zeigt das Training auch Früchte und die Sammlung an Erfolgen wird größer und größer.

Höhepunkt für die Kinder war dann die Tischtennis Nachwuchsortsmeisterschaft. 30 Kinder zwischen 8 und 15 Jahren kämpften um Pokale und Medaillen. Nachwuchsortsmeister 2016 wurde Niklas Friedinger.
Die weiteren Ortsmeister: Julian Karlinger (Bewerb 2003 und jünger) Jonas Gattringer/Christoph Miesenberger im Nachwuchsdoppel.

TT Bezirksmeisterschaften

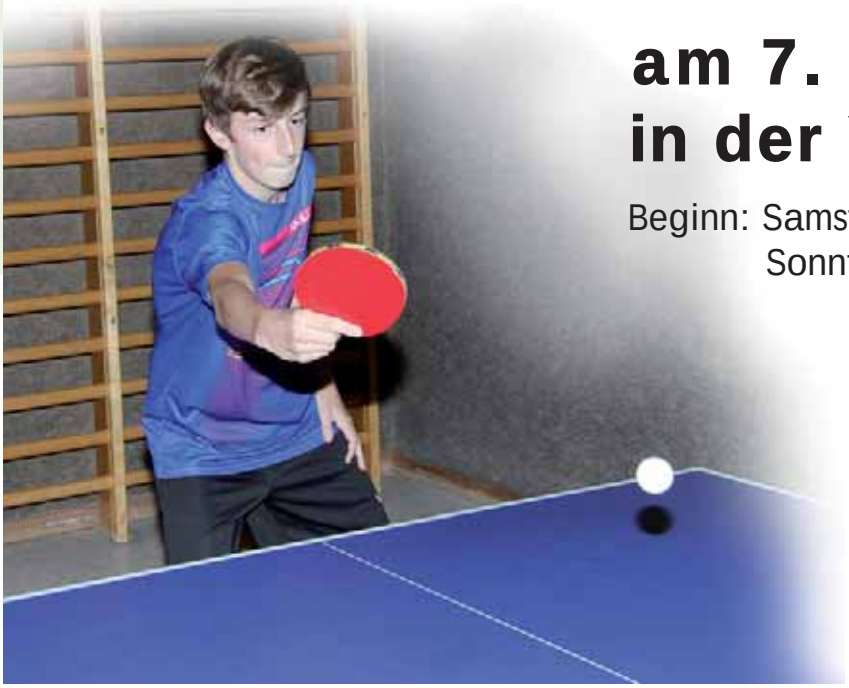
Am 16. und am 17. Jänner fanden in Wartberg die diesjährigen TT-Bezirksmeisterschaften statt. Der SCTK war heuer wieder einmal mit einer größeren Abordnung dabei. Bei den kleinsten konnte Herger Paul im U11 den 2. Rang (Vize-Bezirksmeister), in der U13 den 3. Rang erreichen. Im Jugend-Doppel konnten die beiden U15 Spieler Viktoria und Niklas Friedinger den Bezirksmeistertitel erringen. Bei den Einzelbewerben reichte es leider immer nur bis zum Viertelfinale, aber die Spieler lieferten eine starke Leistung ab.
Bei den Herren erreichte Christian Grabmann im Herren Einzel Bewerb den 3. Platz und musste sich nur dem späteren Sieger Werner Sandner aus Freistadt geschlagen geben.

ASVÖ Tischtennis Bundesvergleichswettkämpfe

Am 11. und 12. Juni fanden im BSFZ Faak am See die ASVÖ Tischtennis-Bundesvergleichskämpfe statt. Heuer durften aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen im Nachwuchs wieder drei Tragweiner Spieler dabei sein, Julian Hahn, Niklas Friedinger und Viktoria Friedinger. Niklas Friedinger wurden dabei im Team-Bewerb als U15 Spieler eingesetzt, bei dem das Team OÖ schlussendlich den 6. Platz erreichte.
In den Einzelbewerben hingen dann für alle drei Teilnehmer aus Tragwein die Trauben etwas zu hoch und es konnten keine Podestplätze erreicht werden. Das Niveau in diesen Altersklassen ist schon sehr hoch, aber es macht Freude den Spielern zuzusehen.
Die beste Platzierung erreichte Viktoria Friedinger im Allgemeinen Nachwuchs Bewerb wbl. Nach drei Siegen, in denen sie sensationell aufspielte, musste sie sich erst im Viertelfinale der späteren Siegerin aus Kärnten geschlagen geben. Dem nicht genug, erreichte sie auch im U15 Bewerb das Viertelfinale.
Herzliche Gratulation.

Zum Schluss möchten wir noch die Gelegenheit nutzen um uns bei unseren Sponsoren und Gönnern zu bedanken. Bei allen Eltern unserer Tischtennis Nachwuchscracks für die Unterstützung und ausgezeichnete Zusammenarbeit, bei der Gemeinde Tragwein für ihre Unterstützung und für die Benützung der Turnsäle sowie bei sämtlichen Damen, die uns jedes Jahr mit leckeren Keksen für den Weihnachtsmarkt versorgen.

ASVÖ - Tischtennis-Landesvergleichswettkämpfe



am 7. und 8. Jänner 2017 in der VS Tragwein

Beginn: Samstag 11.00 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr

ASVÖ WIR MACHEN SPORT!

Gusenbauer Immobilien
das bessere Wohnen

KAMIG
KAOLIN QUARZSAND TON

„KAMIG" Österreichische Kaolin- und Montanindustrie Aktienges. Nfg. Komm.Ges.
4311 SCHWERTBERG, Aisthofen 25, Tel.: +43 (0) 72 62/63 025
Fax: +43 (0) 72 62/63 028, E-Mail: kaolin@kamig.at, Internet: www.kamig.at

Sektion Stocksport

Bericht von SL Franz Stöllnberger

Ortsmeisterschaft 2016

Vom 15. bis 17. Jänner wurde die diesjährige Ortsmeisterschaft mit 27 teilnehmenden Mannschaften in der Norbert-Eder-Halle ausgetragen. In drei Vorrunden wurden die zehn Finalisten, die am Sonntag das Finale bestritten, ermittelt.
In den spannenden Finaldurchgängen setzte sich schlussendlich die Mannschaft Hiablahittn vor der Mannschaft Gemeinde und der Mannschaft Adlesgruber-Frühwirth durch
Herzlichen Dank an alle, die uns bei der Austragung dieser Meisterschaft unterstützt haben.

1	Hiablahittn
2	Gemeinde
3	Adlesgruber-Frühwirth
4	Am Vogeltenn
5	Fußball Senioren
6	Wögerersiedlung 2
7	SPÖ
8	Marksteiners
9	Wögerersiedlung 1
10	Drei Engel für Crisu

Ortsmeister 2016
Hiablahittn

Sommermeisterschaften

Sechs Mannschaften unserer Sektion nahmen an insgesamt fünf Meisterschaften des Landesverbandes teil. Den Beginn machten unsere Seniorenmannschaften mit der Bezirksmeisterschaft der Senioren am 26.März. in Hagenberg, Unsere Mannschaften belegten die Ränge 4 und 11.
Weiter ging es am 1. April mit der Bezirksmeisterschaft Mixed in Schenkenfelden, bei der unsere Mannschaft den 10. Rang belegte. Bei der Bezirksmeisterschaft B in Hagenberg am 3. April konnte die Mannschaft aus Tragwein mit David Miesenberger, Manfred Gusenbauer, Josef Thurnn und Gerhard Frühwirth den 3. Rang und somit den Aufstieg in die Bezirksmeisterschaft A erreichen, bei der unsere Mannschaft am 9. April in Hagenberg den 10 Rang und somit den Klassenerhalt schaffte. Zwei Mannschaften aus Tragwein nahmen an der Regionsmeisterschaft am 23. April in Au/Donau teil. Mit den Rängen 9 und 10 schafften beide Mannschaften den Klassenerhalt.

3.Rang Bezirksmeisterschaft B

Verwandtschaftsschießen

Bereits Tradition hat das immer sehr gut besuchte und beliebte Verwandtschaftsschießen. Auch heuer war die Norbert-Eder-Halle mit elf Mannschaften wieder voll besetzt. Bei allem Ehrgeiz kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz.
Als Sieger ging die Mannschaft Wansch vor der Mannschaft Thurnn vom Eis.

Rang	Mannschaft	Punkte
1	Wansch	13
2	Thurnn	13
3	Brandstetter	11
4	Scherrer	11
5	Frühwirth-Berger	11
6	Hametner	11
7	Binder	10
8	Urtaler Buam	9
9	Hintis	8
10	Voglhofer	8
11	Kruder	6

Turniere

Auch im Jahr 2016 wurden wieder zahlreiche Vereinsturniere besucht. Besonders erwähnenswert ist der 2. Rang beim Turnier der Union Schweinbach und die dritten Ränge in Schönau und Budweis (Vcelna)

23.01.	ASVOÖ Cup	10. Rang
13.02.	Sportclub Vcelna	3. Rang
12.03.	Askö Pregarten	7. Rang
18.03.	Union Wartberg	6. Rang
23.03.	Union Schweinbach	2. Rang
02.04.	ESV Untergaisbach	5. Rang
07.04.	Askö Hagenberg	11. Rang
21.05.	Union Freistadt Duo	8. Rang
26.05.	Askö Ried	5. Rang
02.09.	Askö Mitterkirchen	4. Rang
03.09.	ESV Allerheiligen	8. Rang
10.09.	Union Alberndorf Duo	4. Rang
24.09.	Askö Schwertberg Duo	6. Rang
24.09.	Askö Schwertberg Duo	9. Rang
21.10.	Union Schönau	3. Rang

3. Platz beim Turnier der Union Schönau

Sommercup

Auch heuer nahmen wir wieder mit drei Mannschaften am Sommercup des Stocksportbezirkes 13 teil. Die Mannschaft Binder Franz, Stöllnberger Franz, Viertelmayr Andreas, Thurnn Johann und Christian Kruder startete in der Gruppe B. Nach dem Frühjahrsdurchgang belegte die Mannschaft den 10. und somit letzten Platz. Das bedeutete für den Herbst den Kampf um den Klassenerhalt in der Abstiegsgruppe. Nach einem recht gutem Herbstdurchgang und dem Sieg im Abschlussturnier konnte sich unsere Mannschaft noch wesentlich verbessern und die Abstiegsgruppe gewinnen und somit den Klassenerhalt schaffen.

Besser ging es der Mannschaft in der Gruppe C. Die Spieler, David Miesenberger, Manfred Gusenbauer, Josef Thurnn und Gerhard Frühwirth belegten bereits nach dem Frühjahrsdurchgang den 4. Rang und spielten somit in der Aufstiegsgruppe. Im Herbst fiel die Mannschaft zwar auf den 5. Rang zurück, aber der Erhalt in der Gruppe C ist schon ein guter Erfolg.

Die Mannschaft Andreas Hassmann, Gottfried Marksteiner, Johann Brandstetter, Manfred Wansch und Norbert Marksteiner spielte in der Gruppe D. Der angepeilte Aufstieg in die Gruppe C konnte leider nicht realisiert werden. Durch doch recht unterschiedlichen Leistungen in der Frühjahrsrunde konnte die Aufstiegsgruppe nicht erreicht werden. Ein insgesamt 7. Rang in der Gruppe D lässt aber für das nächste Jahr auf eine Verbesserung hoffen.

1. Rang Gruppe B - Abstiegsgruppe

Kinderfasching

Sonntag, den 26. Februar 2017
14:00 Uhr Gasthaus Stiegenwirtin
Für gute Stimmung sorgt
„DJ Mario“

Sonstige Veranstaltungen

Bei wunderbarem Sommerwetter und gutem Essen trafen wir uns im Gasthaus Luegmayr am 25. Juni zu unserer traditionellen Saisonabschlussfeier
Auch heuer führten wir wieder ein Trainingsturnier mit unseren Stocksportkollegen aus Allerheiligen durch, woran drei Mannschaften aus Tragwein und zwei aus Allerheiligen teilnahmen. Ein gemütlicher Abend unter Sportkollegen. Gewinnen konnte den Vergleich Allerheiligen 1 vor Tragwein 1

Ein internes Soloturnier bei dem jeder Schütze mit 3 Stöcken schoss, führten wir am 24. Juni durch. Gewinnen konnte dieses Turnier Josef Thurnn vor Franz Binder und Johann Thurnn. Das interne Zielschießen (Ring und Stockschießen) am 2. Juli. konnte Franz Stöllnberger vor Gerhard Frühwirth und Gottfried Marksteiner für sich entscheiden.

Gleich zwei Mal hatten wir heuer besonderen Grund zum Feiern. Zwei Stützen unserer Sektion, Josef Thurnn und Gerhard Frühwirth feierten ihren 60iger.
Danke für die Einladung und alles Gute für die Zukunft

Wintermeisterschaften

Auch heuer wurden wieder sämtliche Bezirksmeisterschaften auf Eis in der Norbert-Eder-Halle in Tragwein ausgetragen. Und außer bei den Damen, haben wir auch bei jeder Bezirksmeisterschaft mindestens eine Mannschaft am Start. Mit dem bisherigem Abschneiden unserer Mannschaften können wir zufrieden sein.
Am 4. November fand die Bezirksmeisterschaft der Senioren statt. Die Mannschaft aus Tragwein mit den Spielern Gusenbauer Manfred, Kruder Christian, Hassmann Andreas und Josef Thurnn belegte den 4. Rang.
Die Bezirksmeisterschaft B Herren wurde am 6. November ausgetragen wobei für die Mannschaft aus Tragwein (Hassmann, Brandstetter J., Marksteiner Gottfried, Marksteiner Norbert) nur der 7. Rang herausschaute.
Zwei Mannschaften unserer Sektion nahmen an der Bezirksmeisterschaft Mixed teil. Die Mannschaft Gusenbauer Margit, Stöllnberger Maria, Gusenbauer Manfred u. Stöllnberger Franz belegte den 3. Rang. Die zweite Mannschaft (Christa Thurnn, Regine Hrozek, Johann Thurnn u. Gottfried Marksteiner) belegte den 4. Rang.
Ebenfalls zwei Mannschaften aus Tragwein traten am 20. November zur Bezirksmeisterschaft A Herren an. Die Mannschaft mit den Spielern Kruder, Stöllnberger, Viertelmayr u. Thurnn Johann konnte mit dem 5. Rang den Klassenerhalt schaffen. Positiv überraschte die zweite Mannschaft aus Tragwein mit den Spielern Miesenberger, Gusenbauer, Thurnn Josef u. Frühwirth, nach einer sehr guten Leistung den zweiten Platz belegte und somit den Aufstieg in die Region schaffte.

Am 26. November fand die Regionsmeisterschaft der Senioren Ü50 in Tragwein statt. Unsere Mannschaft (Binder, Stöllnberger, Thurnn Johann u. Frühwirth) startete denkbar schlecht in das Turnier und verlor die ersten fünf Spiele. Mit einer Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit des Turniers konnte noch der sechste Rang und der Klassenerhalt geschafft werden.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich noch recht herzlich bedanken, bei allen die die Sektion Stocksport in irgendeiner Weise unterstützt haben. Gleichzeitig möchte ich aber auch wieder einladen, bei unseren Veranstaltungen so zahlreich teilzunehmen wie in den letzten Jahren.

Inserat Haider - 1 / 2 Seite

Erwähnenswertes

Die Balltiger

Bei den Balltigern ist immer was los….
….. von Oktober bis Dezember und von März bis Juni tanzen, turnen und singen unsere Balltiger einmal in der Woche.
Danke an unseren Betreuer Henry Ritzlmayr, der die Balltigergruppe mit Unterstützung der vielen Eltern leitet.

Faschingssitzung

Die Faschingsitzungen im Februar, der Theatergruppe Tragwein und des SCTK, waren an beiden Tagen bis auf den letzten Platz ausverkauft. Aus den Anekdoten der vergangen zwei Jahren wurde ein überaus anspruchsvolles Programm zusammengestellt, das bestimmt kein Auge trocken ließ.
Für das leibliche Wohl sorgten die Sektionen Fußball und Tennis.

Kinderfasching

Gute Stimmung und viele tolle Verkleidungen gab aus dieses Jahr wieder beim SCTK-Kinderfasching. DJ „Mario“ sorgte mit guter Musik für ein fröhliches Faschingsfest

Sportlermaskenball

Tolle Stimmung, sowie lustige und originelle Kostüme konnte man beim Ball der Sportler, der unter dem Motto „Große Helden kleine Schurken“ stand, miterleben und bestaunen.

Abriss altes Sporthaus

Im Jahre 1968 wurde auf dem Areal neben dem Friedhof, der neue Sportplatz feierlich durch Obmann Richard Höllhuber dem Spielbetrieb übergeben. Durch den Bau der Umfahrungsstrasse, wodurch das alte Vereinshaus beim Lagerhaus und ein kleiner Trainingsplatz abgerissen werden musste, wurde ein neues Clubhaus in der Pregartenerstrasse 3 errichtet.

Die Feierliche Eröffnung durch Obmann Johann Raab fand im Sommer des Jahres 1984 statt. Nach dem Umzug in das neue Waldstadion (TTI-Arena) im Jahr 2003, stand das alte Gebäude in der Pregartenerstrasse seither großteils leer und wurde nun abgerissen.

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung im September waren an die 120 Mitglieder im Gasthaus „zur Stiegenwirtin“ anwesend. Es war ein sehr interessanter Abend mit vielen guten Berichten und Bildern.
Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung von ***Rudi Riegler****, dem für seine Verdienste als jahrelanger Funktionär bei der Sektion Tennis die ASVÖ Ehrennadel in Gold verliehen wurde.*

Herzliche Gratulation!

Das Sport - Ehrenabzeichen in Bronze des Landes OÖ - für Funktionäre
...wurde im Juni Obmann ***Johann Voglhofer*** *von Landesrat Dr. Michael Strugl und Konsulent Fritz Hochmair verliehen.*

Herzliche Gratulation!

Kinderfasching

Sonntag, den 26. Februar 2017
14:00 Uhr Gasthaus Stiegenwirtin
Für gute Stimmung sorgt
„DJ Mario“

Sportler, Jugendsportler und Coach des Jahres 2016

Sportler des Jahres - Roman Hintersteiner

Nach einer optimalen und intensiven Vorbereitungszeit, konnte Roman im vergangen Jahr in seinen Paradedisziplinen dem Triathlon und dem Laufsport, super Leistungen abrufen.
Hier nur einige Ergebnisse:
Tragwein Triathlon: Platz 1 Vereins und Bezirksmeister
Linz Halbmarathon: 21 km laufen Zeit 1:15:45 Platz 12 Gesamt
Traun Triathlon Sprintdistanz (750m/ 25/ / 5 Platz 3
Qualifikation zur Sprint Europameisterschaft in Düsseldorf 2017
Powerman Weyer Duathlon Langdistanz (10/60/10)
Gesamt Platz 10 Vizelandesmeister
Ironman Austria Klagenfurt (ca. 3000 Starter)
(3,8 km schwimmen/ 180 Km Rad und 42 Km laufen)
Gesamt Platz 164 und Vizestaatsmeister in der Teamwertung in der Zeit von 9 Std. 36

Jugendsportler des Jahres - Pascal Hochedlinger

Seit 2003 spielt Pascal in Tragwein aktiv Fußball. Im Team der Kampfmannschaft ist Pascal seit einigen Jahren nicht mehr wegzudenken, er ist Leistungsträger und ein ungemein wichtiger Spieler. Sein Ehrgeiz, die Einsatzbereitschaft im Training und Spiel, sind seit seiner Jugend das Markenzeichen des Youngstars.
Die Einberufung in den Spielerrat, sowie die Prüfung zum Hilfsschiedsrichter zeigen seine Verbundenheit zum Team und der Sektion Fußball.
In der vergangenen Saison 2015/16 war er mit 11 Toren hauptverantwortlich für die so erfolgreiche Saison.

Coach des Jahres - Daniela Bindreiter

Unserem Coach des Jahres 2016 wurde der Sport bereits in die Wiege gelegt.
Seit ihrer Kindheit ist Daniela bei sportlichen Wettkämpfen immer aktiv dabei und seit Jahrzehnten ist sie für den Nachwuchs im Einsatz. Ihr Einsatzbereich beschränkt sich nicht nur auf das Training, sondern es kann auch bei jeglichen Veranstaltung auf ihre helfenden Hände gezählt werden.
Sie absolvierte zahlreiche Fortbildungskurse in ihrer Freizeit und steigerten so den professionellen Stellenwert des Trainings.
Mit voller Begeisterung ist Daniela seit Jugendjahren beim alljährlichen Kinderschikurs dabei.
Seit mehr als 10 Jahren leitet sie die Schigymnastik, wo für Groß und Klein eine optimale Vorbereitung für den Schiwinter geboten wird.

Jugendsportler, Coach und Sportler des Jahres 2016

SPORT 2000

ROTH

Wiesenweg 2 · 4210 GALLNEUKIRCHEN
Tel. 07235/64722 · Fax: DW 4

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Ab März 2017 große E-Bike Aktion!!! Viele Modelle jetzt schon lagernd!

JETZT VERANLAGEN und GRATIS VIGNETTE für 2017 abholen!

Gratis bis 31.1.2017

Bis 31.1.2017 veranlagen und GRATIS Vignette 2017 abholen!

You Invest bzw. ESPA Fonds
Anleihefonds, gemischte Fonds, Aktienfonds

s Fonds Plan
Die dynamische Form des Vermögensaufbau!

Mindesteinlage EUR 10.000,00 bzw. EUR 100,00 mtl. und 60 Mon. Laufzeit.

SPARKASSE
Pregarten-Unterweißenbach AG

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m. b. H.. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Sowohl der vollständige Prospekt als auch der vereinfachte Prospekt bzw. die wesentlichen Anlegerinformationen (sowie allfällige Änderungen dieser Dokumente) wurden entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 in der jeweils geltenden Fassung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung" veröffentlicht und stehen Interessenten kostenlos am Sitz der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m. b. H., sowie am Sitz der Erste Group Bank AG (Depotbank) zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung, die Sprachen, in denen der vereinfachte Prospekt bzw. die wesentlichen Anlegerinformationen erhältlich sind, sowie allfällige weitere Abholstellen sind auf der Homepage www.sparinvest.com.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind generieller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Aktien und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage sowohl positiv als auch negativ beeinflussen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurück erhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Verkaufsprospekt(e), insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen.

Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem „Vollständigen Prospekt". Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Sportlermaskenball

Samstag, 28. Jänner 2017

„Sacher ohne Torte“

Beginn: 20.30 Uhr
Gasthaus Stiegenwirtin Tragwein

VVK: ***6 Euro***
AK : ***7 Euro***

Alle Besucher die bis 20.30 Uhr anwesend sind, nehmen an der Verlosung eines tollen Preises teil.